



Gruß-Wort

Die Temperaturen sinken, die Tage werden spürbar kürzer und der Regen-Schirm begleitet uns wieder öfter. Der Herbst ist da! Es lohnt nicht, sich über einen Sommer aufzuregen, der keiner war. Freut euch über den bunten Herbst! In keiner anderen Jahres-Zeit gibt es so schönes tolles goldenes Licht wie im Herbst!

Für Werkstatt-Räte finden jetzt wieder viele Veranstaltungen und Schulungen statt.

Daher ist der Herbst immer eine besondere Herausforderung.

Entspannung könnt ihr bei langen Spaziergängen im Wald finden.

Der eine oder andere sammelt auch gern Pilze oder Kastanien zum Basteln.

Erobert euch den Herbst. Es gibt viel zu entdecken.

Viel Spaß!

Euer Redaktions-Team:

Stefan, Andreas, Georg & Jan



Es war einmal ein buntes Ding
ein so genannter Schmetterling.
Der flog wie alle Falter
recht sorglos für sein Alter.
Er nippte hier - er nippte dort
und war er satt, so flog er fort.

Flog zu den Hyazinthen
und schaute nicht nach hinten.
So kam es, dass dieser
Schmetterling
verwundert war, als man ihn fing.

Heinz Erhardt



Nico Ernst

Landes-Meisterschaft im Fußball der WfbM in M-V 2023

Nach langer pandemiebedingter Pause gab es in diesem Jahr endlich wieder das Fußball-Landesturnier der LAG WfbM M-V.

Das Regional-Turnier West fand am 27.4. in Hagenow statt.
Acht Werkstätten kämpften dort um den Einzug in die Finalrunde.
Als Sieger vom Turnier ging die Mannschaft von den Güstrower Werkstätten vom Platz.
Auf den Plätzen 2 und 3 lagen das Michaelwerk Rostock und das Lebenshilfewerk Hagenow.

Das Regional-Turnier Ost war am 16.5. in Stralsund.
Hier belegten die Stralsunder Werkstätten, die Diakonie-Werkstätten Neubrandenburg und die Greifen-Werkstatt die Plätze 1, 2 und 3.

Am 1.6. gab es für die qualifizierten Mannschaften die Final-Runde in Rostock.
Im Laufe vom Turnier kam es zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen dem Michaelwerk und den Stralsunder Werkstätten.
Am Ende konnten sich die Stralsunder Werkstätten mit einer überragenden Leistung durchsetzen und die Landesmeisterschaft gewinnen.
Zweiter wurde das Michaelwerk und Dritter das Lebenshilfewerk Hagenow.

Für den Sieger gab es neben dem Titel-Gewinn einen Gutschein für eine Führung durch das Ostseestadion.
Sie nehmen als Landes-Sieger an der Deutschen Fußball-Meisterschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Duisburg teil.
Wir gratulieren den Stralsunder Werkstätten zum Gewinn.
Wir wünschen ihnen viel Spaß bei der Stadion-Führung und drücken fest die Daumen für die Bundes-Meisterschaft in Duisburg!



*Stralsunder Werkstätten vs. Michaelwerk Rostock
(Foto: Nico Ernst)*

Marcus Erdmann und Niels Urban

Aktionstag von Werkstattträte Deutschland e.V.

Aktionstag vor dem Bundestag
Platz der Republik 1

24
MAI
2023
13-15
UHR

Thema: „Gute Leistung! Gutes Geld!

Fahrt mit dem Werkstatt-Rat vom Hasselsort und Kneese sowie mit Beschäftigten nach Berlin



Um für besseren Lohn für Menschen mit Behinderung in Werkstätten zu protestieren, fuhren wir am 24.5.2023 nach Berlin, damit unsere Arbeit, die wir täglich leisten, auch vernünftig entlohnt wird!

Nicht nur die Politik muss da mehr tun, sondern auch die Firmen, von denen wir die Aufträge bekommen, sollten besser und gerechter zahlen.

Eindruck vom Werkstatttrat:

Ich fand sehr schade fand, dass die Veranstalter die Sound-Anlage nicht laut machen durften, da im Bundestag eine Sitzung stattfand, bei der wir nicht stören sollten.

Stellt sich mir die Frage, warum haben wir dann protestiert?

WIR WOLLTEN DOCH GEHÖRT WERDEN!!!

Ich hätte mir zudem gewünscht, dass auch ein Fernseh-Team da gewesen wäre, um mehr Fokus auf unsere Situation zu bekommen.

Schön wäre auch gewesen, wenn sich Politiker sehen lassen hätten, um sich zu der jetzigen Situation zu äußern.

Ich hoffe, dass der Protest trotzdem was zur Verbesserung des Lohnes erreichen wird. Wir werden uns weiter dafür einsetzen, damit sich dahingehend etwas für euch ändert.



Eindrücke einiger Beschäftigten:

„Ich fand die Demo sehr gut, dass man für einen selber und seine Kollegen sich eingesetzt hat und war erstaunt, dass so viele für das Gleiche gekämpft haben und dass so viele auch Plakate mit hatten.“

„Ich fand die Stimmung klasse vor dem Bundestag, es war sehr laut dank der Protestierenden durch Trillerpfeifen, Rufen und Klatschen! Leider waren die Sprecher zu leise, dass man sie kaum verstehen konnte! Dafür waren wir umso lauter!“



Es waren ca. 1500 Leute aus Werkstätten in Berlin, die sich stark gemacht haben und ihre Stimme erhoben haben.

Andreas Möller

30-jähriges Jubiläum der Güstrower Werkstätten in der Schondorfstraße



Am 12.6.2023 gab es in der Schondorfstraße ein Sommerfest.

Dort wurden viele Aktivitäten angeboten. Dazu gehörten eine Fotobox, Quizfragen, ein Kreativstand und eine 30 Punkte Rallye.

Um die 30 Punkte zu bekommen musste man verschiedene Aufgaben erledigen. Dazu gehörte unter anderem ein Entenschießen, Gerüche erkennen und Quizfragen.

Für das Wohlbefinden war auch gesorgt. Es gab Cocktails, Flammkuchen, Bratwurst und Softeis.

Auch für die musikalische Unterhaltung war gesorgt.

Alles wurde sehr gut angenommen. Nun können wir uns auf das nächste Sommerfest freuen.





60. Geburtstag von Vorstand Silke Schmidt

Am 25. August 2023 feierte Silke ihren runden Geburtstag.

Da sie an diesem Tag Urlaub hatte, haben ihr die anderen Vorstands-Mitglieder eine Geburtstags-Karte nach Hause geschickt.

Ein paar Tage später wurde sie von Christian und Kerstin an ihrem Arbeits-Platz überrascht. Ein Blumen-Strauß, Süßigkeiten und ein Trolley wurden ihr als Geschenke überreicht. Die Überraschung ist gelungen, Silke hat sich sehr gefreut.

Mitglieder-Versammlung LAK am 5. September

Die 2. Mitglieder-Versammlung vom Landes-Arbeits-Kreis der Werkstatt-Räte fand am 5. September im Bürgerhaus in Güstrow statt. 20 Werkstätten waren anwesend. Vorstands-Mitglied Nicole Nosko führte durch die Versammlung. Als Überraschung für Nicole wurde für sie ein Geburtstags-Ständchen abgespielt.

Wichtigstes Thema war die Vorstellung der Ergebnisse vom Arbeits-Kreis Verein. Vorstands-Mitglied Niels hatte diese Aufgabe übernommen. In mehreren Treffen wurde gemeinsam mit einem Berater eine Entscheidungs-Vorlage für die Mitglieder erarbeitet. Unser Berater Herr Dr. Groß wurde durch die Förder-Zusage der Ehrenamts-Stiftung Mecklenburg-Vorpommern bezahlt.

Wie soll sich der Landes-Arbeits-Kreis weiterentwickeln? Wie bekommen Werkstatt-Räte mehr Eigenständigkeit? Werkstatt-Räte wollen und können mehr Verantwortung übernehmen – aber lassen dies die Werkstatt-Leitungen auch zu?

Niels erklärte in seinem Vortrag die Vorteile und die Nachteile von 2 verschiedenen Arten der Weiterentwicklung vom LAK. Die Mitglieder haben sich sehr aktiv an der Diskussion beteiligt. Viele Fragen konnten sofort beantwortet werden. Die Werkstatt-Räte haben jetzt bis 5. Dezember Zeit, um mit ihrem gesamten Werkstatt-Rat zu diskutieren. Im Dezember wird auf der Mitglieder-Versammlung abgestimmt, wie es mit dem LAK weitergehen soll.



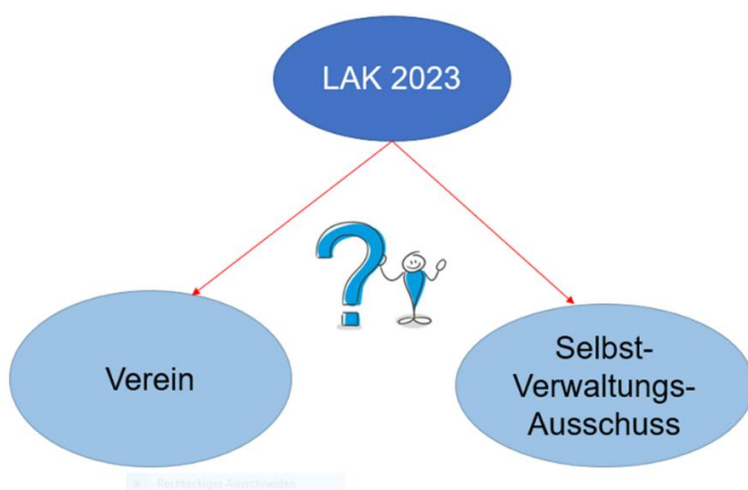
Entscheidungs-Vorlage kurz vorgestellt

Was ist das Ziel vom Landes-Arbeits-Kreis der Werkstatt-Räte in MV?



- Die weitere Unabhängigkeit der Werkstatt-Räte
- Die Stärkung der Eigen-Verantwortung
- Die Selbst-Bestimmung der Interessen von Werkstatt-Räten
- Wir wollen gesehen, anerkannt und wertschätzt werden in unserer Fähigkeit, unsere Interessen selbst gut zu vertreten
 - wir wollen unsere Werkstatt-Räte im Land weiter unterstützen
 - wir wollen von allen Werkstatt-Leitungen ernst genommen werden
 - wir wollen in der Politik gehört werden und wollen mitreden

Um dieses Ziel zu erreichen, wurden 2 verschiedene Möglichkeiten durch einen Arbeits-Kreis erarbeitet:



Jeder Werkstatt-Rat hat auf der Mitglieder-Versammlung ein Heft mit den wichtigsten Informationen dazu erhalten. Wenn ihr euch dafür interessiert, fragt bitte bei eurem Werkstatt-Rat nach.

Digitale Frage-Stunden für die Mitglieder vom LAK

(hier können Fragen zur Entscheidungs-Vorlage gestellt werden)

1. Termin

Mittwoch, 27. September 2023 13 bis 14 Uhr

2. Termin

Dienstag, 21. November 2023 10 bis 11 Uhr

(jeweils nur mit vorheriger Anmeldung möglich)



Angebot Schulung für Werkstatt-Räte

Auf der Mitglieder-Versammlung LAK wurde den Werkstatt-Räten ein besonderes Schulungs-Angebot vorgestellt.

Dieses Angebot kommt von der LAG Werkstatt-Räte aus Rheinland-Pfalz.



Das Thema ist „Wirtschaftliche Angelegenheiten und die Verwendung der Arbeits-Ergebnisse in den Werkstätten“.

Werkstatt-Räte werden fit gemacht für Gespräche mit Werkstatt-Leitungen.

Sie sollen auch in die Lage versetzt werden, selbst Schulungen durchzuführen.

An der Schulung können Werkstatt-Räte und Vertrauens-Personen als Tandem teilnehmen.

Die Schulung findet in der neuen Geschäfts-Stelle LAG/ LAK in Rostock statt.

Sie dauert 3 ganze Tage von 9 bis 16 Uhr.

Termin ist in KW 12/2024 von Dienstag 19. März bis Donnerstag 21. März.

Übernachtung sind im B&B Hotel in Rostock möglich.

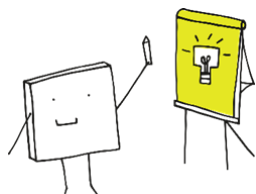
Die Übernachtungs-Kosten und die Fahrt-Kosten sind durch die eigene Werkstatt zu tragen.

Die Bewerbungs-Frist endet am 24. November 2023.



Euer Werkstatt-Rat hat auf der Mitglieder-Versammlung ein Info-Blatt erhalten.

Ihr könnt auch unsere Geschäfts-Stelle anrufen.



Oder ihr informiert euch auf unserer Internet-Seite
<https://werkstattraete-mv.de/aktuelles-und-termine/>

Ulrike Schulz

Der Euroschlüssel ist ein 1986 vom CBF Darmstadt – Club Behinderter und ihrer Freunde in Darmstadt und Umgebung e. V. – eingeführtes Schließsystem. Es erleichtert körperlich beeinträchtigten Menschen den Zugang zu behindertengerechten sanitären Anlagen wie zum Beispiel an bestimmten Autobahn- oder Bahnhofs-Toiletten oder öffentlichen Toiletten in Fußgänger-Zonen, Museen und Behörden.

[Euroschlüssel: CBF Darmstadt e.V. \(cbf-da.de\)](http://Euroschlüssel: CBF Darmstadt e.V. (cbf-da.de))

Hier kann er bestellt werden: bestellung@cbf-darmstadt.de



Bildnachweis:
WC-
Euroschlüssel-
CRPS Selbst-
Hilfe Köln

Für die Bestellung muss eine Kopie des Schwerbehinderten-Ausweises mitgesendet werden. Dann bekommt man eine Rechnung. Nach Begleichen der Rechnung wird der Schlüssel an die hinterlegte Adresse geschickt.

Vielleicht kennt ihr ja jemanden, der dadurch Erleichterung im Alltag erhalten könnte.

Stefan Kristen

Zweiter Besuch von Sozial-Ministerin Stefanie Drese in den Stralsunder Werkstätten

Die Stralsunder Werkstätten hatten auch in diesem Jahr wieder Besuch von Sozial-Ministerin Stefanie Drese. Frau Drese erhielt einen Einblick in verschiedene Arbeits-Bereiche auf dem Gelände unserer Haupt-Werkstatt.

Beim Rundgang kam sie mit Fach-Kräften und Beschäftigten des Montage-Bereiches, der Gravierei und der Wäscherei ins Gespräch.

Nachdem der Rund-Gang beendet war, hatten Herr Bremer und ich die Möglichkeit, gemeinsam mit unserer Geschäfts-Führung und Frau Drese ein Gespräch zu führen. Wir diskutierten über Zukunfts-Pläne, aber auch über aktuelle Herausforderungen und Themen. Leider blieben unsere Fragen vom letzten Besuch teilweise noch offen, aber Frau Drese versicherte uns, dass wir darauf zeitnah eine Antwort erhalten.

Wir haben die Gelegenheit genutzt, ein weiteres Anliegen anzusprechen.

In Hinsicht auf die anderen 22 Werkstätten in Mecklenburg-Vorpommern berichteten wir Frau Drese, dass es nicht allen Werkstatt-Räten in MV so gut geht, wie uns in den Stralsunder Werkstätten. In einigen Werkstätten fehlt es beispielsweise an der Grund-Ausstattung oder einem eigenen Büro, damit Werkstatt-Räte ordentlich arbeiten können. Es gibt Vertrauens-Personen, die keine Freistellung bekommen, um den Werkstatt-Rat zu unterstützen. Die Finanzierung der Arbeit von Werkstatt-Räten ist auf Landes-Ebene nur pauschal über die WMVO Paragraph 39 (1) geregelt. Werkstattträger Deutschland e.V. (WRD) hat seine Finanzierung über das Bundesministerium für Arbeit und Soziales geregelt und bekommt das Geld

direkt von den Kosten-Trägern.

Eine solche Regelung würden wir uns für MV auch wünschen.

Wir vermuten, dass einige Werkstatt-Leitungen Gelder für Werkstatt-Räte zweckentfremden.

Laut Landes-Rahmen-Vertrag bekommen die Werkstätten pro Beschäftigten 44 Cent.

Wir haben Frau Drese unsere Anliegen schriftlich mitgegeben.

Wir werden weiter daran arbeiten, Antworten zu bekommen.

Wir danken Frau Drese für ihren Besuch in den Stralsunder Werkstätten.



Gesamtwerkstatttrat Wismarer Werkstätten
Steffi Lippmann

Weiter-Bildung

Gesamt-Werkstatt-Rat Wismarer Werkstätten

Am 29. und 30. August fand die Weiterbildung vom Gesamt-Werkstatt-Rat der Wismarer Werkstätten statt. Aus allen Standorten sind Werkstatt-Räte im Filmbüro Wismar zusammengekommen, um gemeinsam zu arbeiten. Als Referent und Moderator wurde Herr German Pump eingeladen.

Schwerpunkt-Thema war „Unsere Geschäfts-Ordnung.“

Wir haben uns mit folgenden Fragen beschäftigt:

Was ist eine Geschäfts-Ordnung?

Was wird darin geregelt?

Rechte und Pflichten

Der Wismarer Werkstatt-Rat erstellt eine Geschäfts-Ordnung, um die Arbeit der Werkstatt-Räte zu erleichtern.

Die ersten Schritte haben wir erfolgreich erstellt.



Georg Schlingmann

30 Jahre Rostocker DRK Werkstätten

30 Jahre Rostocker DRK Werkstätten, das ist eine lange Zeit und muss gefeiert werden! Aus diesem Anlass sind dieses Jahr mehrere Veranstaltungen in den DRK Werkstätten geplant. Zum Beispiel haben unsere Sommerfeste dieses Jahr in einem etwas größeren Rahmen stattgefunden. Es gab viele neue Aktionen zum Sommerfest, wie zum Beispiel Kuhwettmelken, Dosenfußball, Fußballgolf, eine große Carrera-Rennbahn und nicht zu vergessen: das Highlight: Das Menschenkicker-Turnier. Ein Menschenkicker funktioniert so ähnlich wie Tischfußball. Nur der Unterschied ist, dass anstelle der Figuren echte Menschen, an einer Stange mit Gurten festgemacht werden. Diese müssen den wie beim echten Kicker versuchen Tore zu erzielen. Mit lustigen Team-Namen im Gepäck wurde um den nagelneuen Sommerfest-Wanderpokal um die Wette gekickt. Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz und die Beschäftigten ließen sich die Leckereien vom Grill schmecken oder gönnten sich einen alkoholfreien Cocktail zur Abkühlung bei 30 Grad und strahlendem Sonnenschein. Eine rundum gelungene Veranstaltung.

Am 6. September fand eine Hausmesse mit geladenen Gästen, Geschäfts-Partnern und langjährigen Weg-Gefährten statt. Diese konnten sich live vor Ort von der Vielfältigkeit der Angebote und Produkte des Hauses überzeugen und sogar das ein oder andere Mitbringsel erwerben. Auch der Werkstatt-Rat und die Frauen-Beauftragten präsentierten sich mit einem eigenen Info-Stand und beantworteten die Fragen der Gäste.

Happy Birthday, Rostocker DRK Werkstätten!

Jörn Gorowski

Weiterbildungs-Tag Werkstatt-Rat Kloster Dobbertin

Der Werkstatt-Rat hat viele Aufgaben und oft müssen die Mitglieder dabei mit dem Werkstatt-Leiter oder anderen wichtigen Menschen sprechen. Das ist nicht immer einfach.

In den Sprech-Stunden kommen manchmal aufgeregte oder verärgerte Beschäftigte, um Beschwerden einzureichen. Manchmal muss ein Konflikt gelöst werden, ein anderes Mal benötigt jemand Trost.

In allen Fällen müssen die Werkstatt-Rats- Mitglieder kommunizieren. Kommunikation ist nicht nur ein schweres Wort, es ist manchmal auch sehr schwer gut zu kommunizieren.

Der Dobbertiner Werkstatt-Rat möchte darin besser werden.

Dafür haben wir zusammen mit den Frauenbeauftragten einen internen Weiterbildungs-Tag organisiert. Das heißt, dass es einen ganzen Tag in unserer Werkstatt eine Weiterbildung mit dem Thema „Kommunikation“ gegeben hat. Neben einem geeigneten Raum und der Verpflegung, mussten geeignete Dozenten gefunden werden.

Also Menschen, die zeigen können, wie gute Kommunikation funktionieren kann.

Unsere Assistenten erklärten sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Beide haben genug Erfahrungen und können gut Dinge vermitteln.

Am 31.08.2023 war es dann soweit.

Nach einem Vortrag mit vielen praktischen Beispielen und anschaulichen Bildern wurde geübt. Dazu haben wir ein „Speed- Dating“ gemacht. Dabei sitzen sich immer zwei Menschen gegenüber und beantworten sich gegenseitig Fragen. Nach einer Minute wurde gewechselt und neue Menschen saßen sich gegenüber. Alle Fragen hatten etwas mit der Arbeit im Werkstatt-Rat zu tun. Selbst diejenigen, denen das Sprechen im Alltag schwerfällt, haben es geschafft, alle Fragen gut zu beantworten und auch selbst Fragen zu stellen.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: es hat Spaß gemacht und wir haben viel gelernt.

Um das Gelernte im Alltag anzuwenden, müssen wir aber noch fleißig üben.

Aus diesem Grund wollen wir noch einen weiteren Tag organisieren.

Dann wollen wir mehr praktische Übungen machen.



Unser Rätsel für euch: Sudoku

Jede Zeile, Spalte und jedes Quadrat (je 9 Felder) muss mit den Zahlen 1-9 ausgefüllt werden.

Dabei dürfen sich die Zahlen innerhalb der Zeile, Spalte oder von einem Quadrat nicht wiederholen. Viel Spaß!

3			5			9		8
	9	2		4	8		3	
5		6	9	3		4		1
	3	1		9	7	5	6	
2			8	1			4	9
	5	9			3		8	
9			6		1	7		3
1		5		8	4		9	6
	2	3	7	5		8		

Auflösung vom Rätsel aus Ausgabe 2/ 2023: Buchstaben-Salat

Bringe die gefundenen Buchstaben in die richtige Reihenfolge.
Es haben sich 12 Buchstaben versteckt.
Dann erhaltet ihr als Lösung einen Begriff aus dem Sommer.

Die Lösung heißt:

STRAND URLAUB





KONTAKT:

Landes-Arbeits-Kreis der Werkstatt-Räte in Mecklenburg-Vorpommern

Joliot-Curie-Allee 48
18147 Rostock

Telefon: 0381- 666 878 06
Email: info@werkstattraete-mv.de

www.werkstattraete-mv.de
